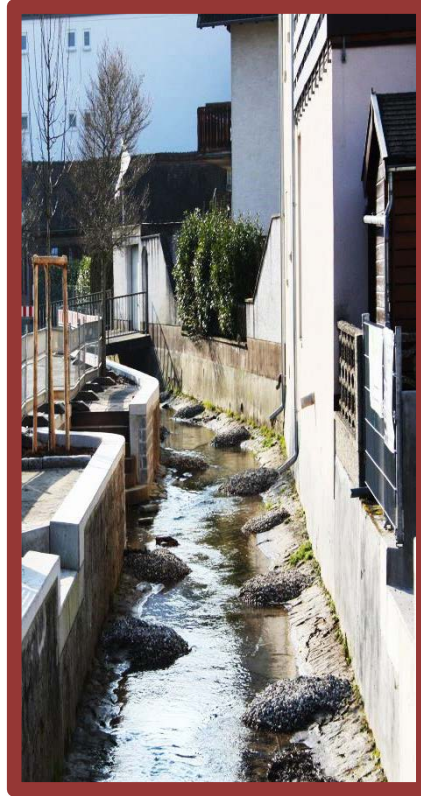


reinheim 

LEBENDIG. OFFEN. LEBENSWERT.



**BÜRGERHAUSHALT 2020**

# INHALT

Grußwort des Bürgermeisters .....	1
Was ist ein Bürgerhaushalt? .....	2
Wie ist der städtische Haushalt aufgebaut? .....	3
Wie wird der städtische Haushalt aufgestellt? .....	7
Welche Aufgaben muss die Stadt wahrnehmen? Können diese beeinflusst werden?.....	9
Was sind die Tätigkeiten der einzelnen Produktbereiche? .....	10
Haushaltslexikon.....	26

# Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der nun 5. Auflage erscheint in diesem Jahr der Bürgerhaushalt 2020 der Stadt Reinheim.

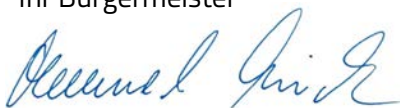
Die folgenden Seiten enthalten alle wichtigen Informationen zum Bürgerhaushalt, den Aufbau des städtischen Haushaltes sowie Erklärungen zu den Abläufen rund um den Haushalt. Da dies nicht komplett ohne Fremdwörter funktioniert, finden Sie auf der letzten Seite ein „Haushaltslexikon“ mit entsprechenden Erläuterungen.

Außerdem informieren wir Sie über Aufgaben, zu denen eine Kommune verpflichtet ist und die Tätigkeiten der einzelnen Abteilungen.

Die Stadt Reinheim und ihre Verantwortlichen stellen sich zukunftsorientiert und kompetent der Herausforderung, auch in Zeiten eingeschränkter Finanzmittel Ihre Stadt lebens- und lebenswert zu belassen.

Auf den letzten Seiten können Sie uns gerne für künftige Haushalte Ihre Vorschläge und Ideen unterbreiten.

Ihr Bürgermeister



Manuel Feick



# Was ist ein Bürgerhaushalt?

Der Bürgerhaushalt stellt den städtischen Haushalt komplex dar.

Für künftige Haushalte können die Bürgerinnen und Bürger in den Prozess der Haushaltsplanung mit einbezogen werden. Durch Ihre Ideen und Vorschläge können Sie künftig mitentscheiden, wofür die Stadt Steuergelder ausgibt oder Einsparungen erzielen kann.

Sie sind künftig eingeladen, den Prozess der Haushaltsplanung aktiv mitzugestalten und durch Ihre Fragen und Anregungen Entscheidungen zu hinterfragen.

Bitte beachten Sie jedoch bei Ihren Vorschlägen, auf was die Verwaltung keinen Einfluss hat.

Dies sind zum Beispiel:

- Müllabfuhr (Routen, Leerungsrhythmus etc.)
- Vereinfachen/Einrichten/Beeinflussen der Routen von Buslinien und Bahn

# Wie ist der städtische Haushalt aufgebaut?

Der Haushaltsplan besteht aus der Haushaltssatzung und ihren Anlagen. Diese sind Ergebnis- und Finanzhaushalt mit deren Teilhaushalten, der Stellenplan sowie der Investitionsplan.

Die für die Gestaltung der Finanzmittel wichtigsten Bestandteile eines Haushaltsplans sind der **Ergebnis-** und der **Finanzhaushalt**.

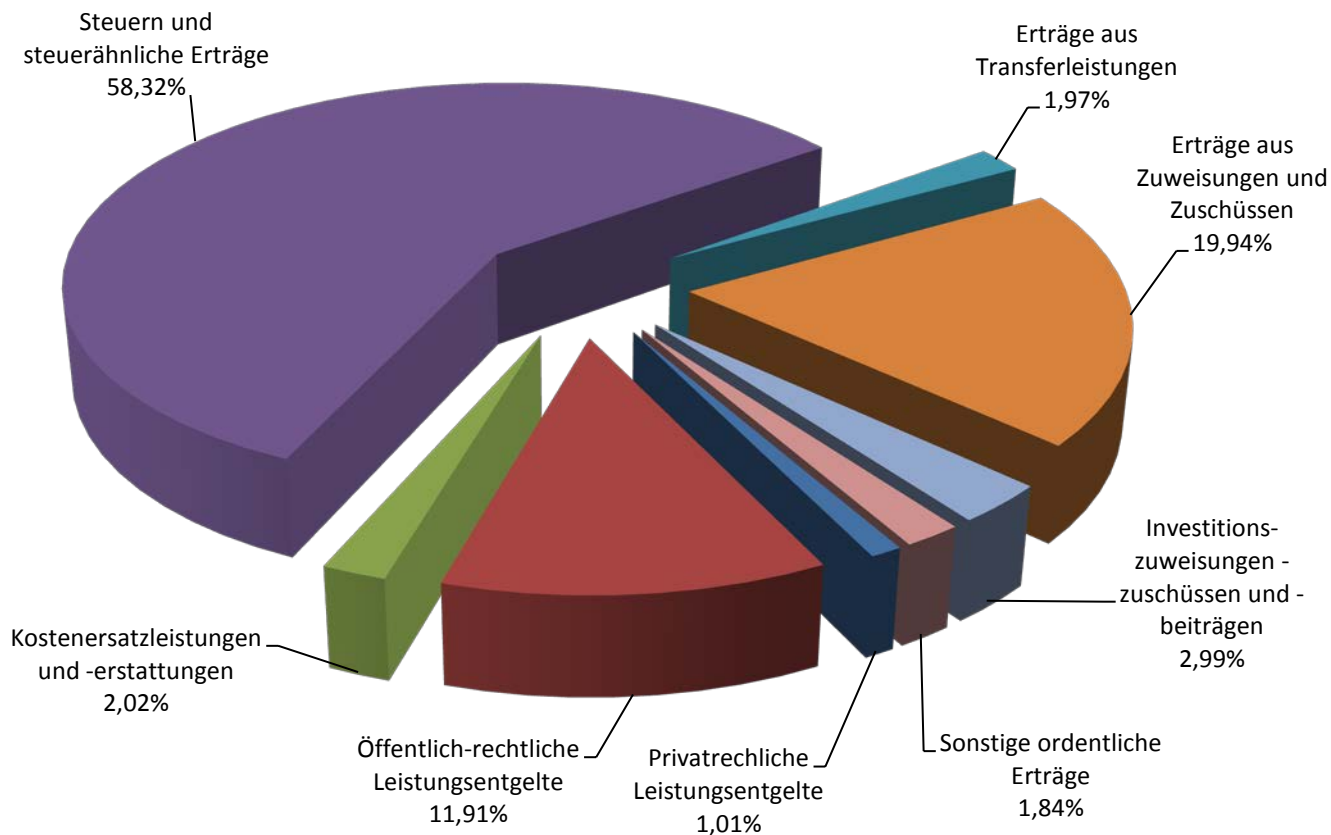
Der **Ergebnishaushalt** bildet sämtliche geplanten Erträge und Aufwendungen eines Jahres der Stadt ab.

Dabei wird in ordentliche und außerordentliche Erträge und Aufwendungen unterteilt. Die ordentlichen Erträge und Aufwendungen dienen dem Betriebszweck einer Kommune innerhalb der gewöhnlichen Betriebstätigkeit. Dies sind beispielsweise privatrechtliche oder öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, Kostenersatzleistungen, Steuererträge und im Bereich der Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen (z. Bsp. Instandhaltungsmaßnahmen) oder Steueraufwendungen.

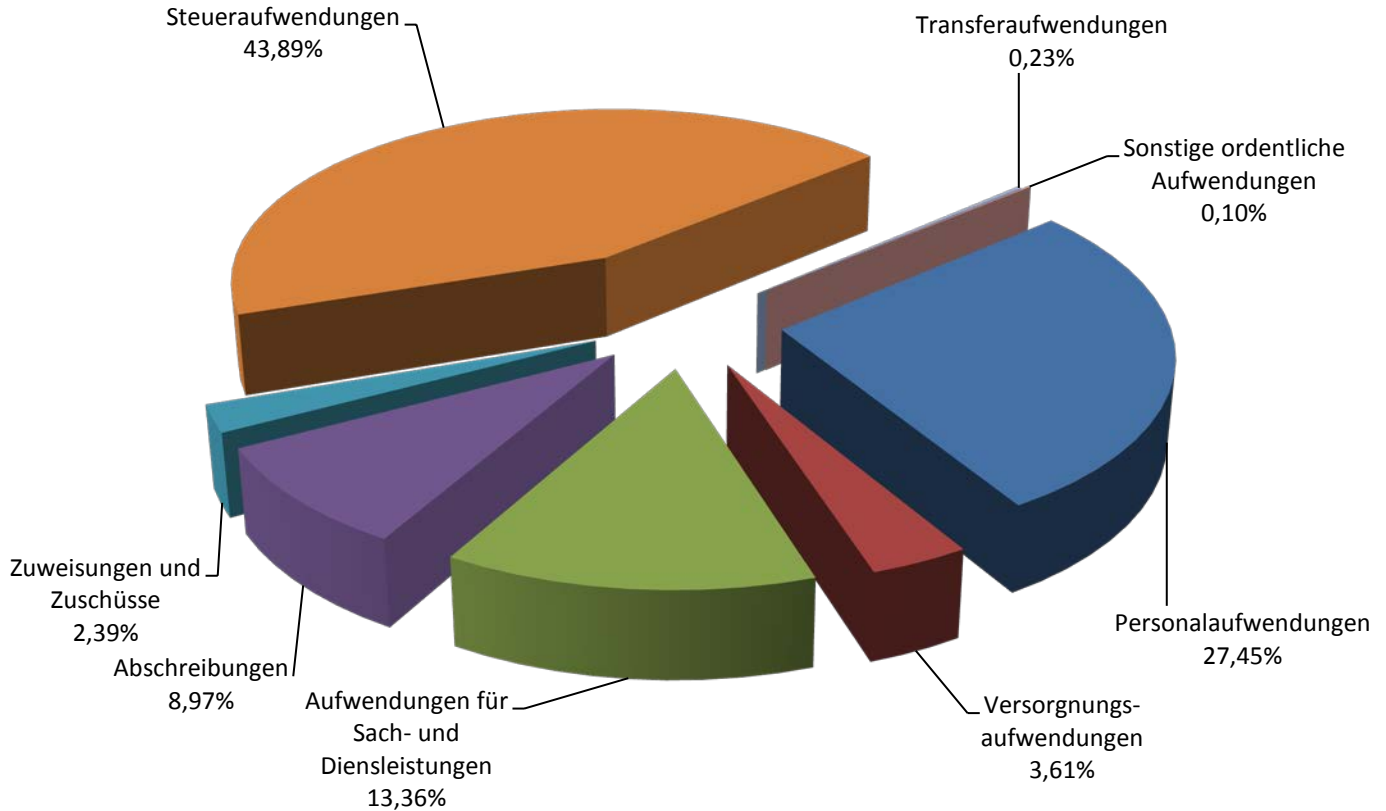
Außerordentliche Erträge sind Gewinne aus Vermögensveräußerungen, Erträge aus Nachlässen oder Schenkungen.

Zu den außerordentlichen Aufwendungen gehören Verluste aus dem Verkauf oder Abgang von Vermögensgegenständen oder außerplanmäßige Abschreibungen.

## ordenliche Erträge des Ergebnishaushaltes

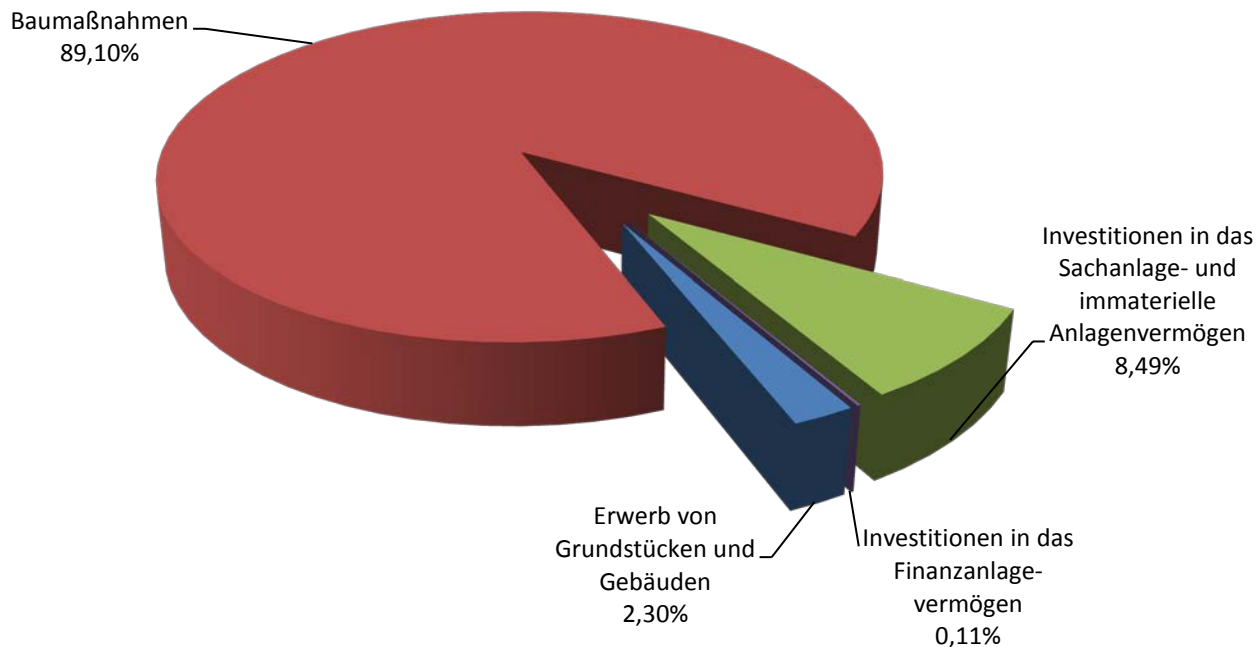


## ordentliche Aufwendungen des Ergebnishaushaltes



Der **Finanzhaushalt** enthält alle Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, den Gesamtbetrag von Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sowie Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten.

## Auszahlungen für Investitionstätigkeit





# Wie wird der Haushalt aufgestellt?

Die Stadtverwaltung stellt für jedes Kalenderjahr einen Haushaltsplan auf. Dieser enthält alle geplanten Erträge und Aufwendungen (Ergebnishaushalt) sowie alle Ein- und Auszahlungen (Finanzhaushalt).

Die genaue Höhe muss in Form einer Satzung beschlossen werden. Das bedeutet, dass die Verwaltung eine Rechtsvorschrift erlassen muss, die u.a. folgende Punkte enthält:

- Gesamtsumme der Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen
- Höhe der Kredite und Verpflichtungsermächtigungen
- Höhe der Liquiditätskredite
- Hebesätze der Realsteuern

Bis zum Beschluss dieser Satzung ist es jedoch ein weiter Weg. Bis es soweit ist, muss verwaltungsintern ermittelt werden, welche finanziellen Mittel notwendig sind, welche Einnahmen und Ausgaben im kommenden Jahr zu erwarten sind. Diese Zahlen werden dann mehrfach verwaltungsintern überprüft und hinterfragt.

Aus den geprüften Zahlen entsteht der Haushaltsplanentwurf. Dieser wird dann im Magistrat, den Ausschüssen und Fraktionen ausführlich beraten, ehe er von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen wird. Die Sitzungen der Ausschüsse und Stadtverordnetenversammlung finden öffentlich statt, sodass jede Einwohnerin und jeder Einwohner die Möglichkeit hat, an den Beratungen teilzunehmen.

Nach gefasstem Beschluss wird der Haushalt durch die Kommunalaufsicht geprüft. Nach Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht wird die Haushaltssatzung veröffentlicht und der Haushalt zur Einsicht im Rathaus ausgelegt.

Mit Ablauf der Frist tritt er schließlich in Kraft und die Maßnahmen der einzelnen Abteilungen können in Angriff genommen werden.

# Welche Aufgaben muss die Stadt wahrnehmen und können diese beeinflusst werden?

Bei den Aufgaben, die von der Stadtverwaltung geleistet werden, muss zwischen 2 Arten entschieden werden, den Pflichtaufgaben und den freiwilligen Aufgaben. Zur Erfüllung der Pflichtaufgaben ist die Kommune, wie der Name schon sagt, verpflichtet.

Dies ist z.B. die Aufstellung einer leistungsfähigen und den örtlichen Gegebenheiten angepassten Feuerwehr. Hier hat der Gesetzgeber die Kommunen verpflichtet, Auszahlungen zu leisten. Ebenso eine Pflichtaufgabe ist die Bereitstellung von genügend Betreuungsplätzen.

Wenn diese Leistungen erbracht werden müssen – kann dann dort überhaupt gespart werden? – Grundsätzlich kann auch bei Pflichtaufgaben gespart werden, denn der Gesetzgeber schreibt zwar vor, dass die Aufgabe erfüllt werden muss, allerdings überlässt er den Umfang den Kommunen.

Neben den Pflichtaufgaben gibt es noch die freiwilligen Aufgaben. Für freiwillige Aufgaben bestehen keine gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen. Beispiele dafür sind die Leistung von Zuschüssen an die örtlichen Vereine oder die Unterhaltung eines Schwimmbades. Mit den freiwilligen Aufgaben lässt sich das Gemeinwohl fördern und prägen und steigert damit die Attraktivität unserer Kommune.

Der Aufwand für die freiwilligen Aufgaben muss aber der finanziellen Situation der Stadt angepasst werden. Da diese Leistungen nicht gesetzlich vorgegeben sind, lässt sich daran natürlich besser und schneller sparen, als an den Pflichtaufgaben.

# Was sind die Tätigkeiten der einzelnen Produktbereiche?

## 1. Innere Verwaltung

Der Bereich Innere Verwaltung umfasst die Produkte Stadtverordnetenversammlung, Bürgermeister, Magistrat, Hauptverwaltung, Finanzverwaltung, Stadtkasse und den Personalrat.

Sowohl die Stadtverordnetenversammlung als politische Vertreter der Reinheimer Bürgerinnen und Bürger als auch der Magistrat als Geschäftsführung der Stadt Reinheim sind aufgrund gesetzlicher Regelungen zu finanzieren.

Die Hauptverwaltung, die Finanzverwaltung und die Stadtkasse sind Dienstleister für alle anderen Bereiche der Verwaltung. Einnahmen sind daher nur in geringem Maße zu erzielen.

<b>Erträge</b>		<b>Aufwendungen</b>	
Privatrechtliche Erträge	50 €	Personalkosten	1.981.550 €
Öffentlich rechtliche Erträge	300 €	Sach- und Dienstleistungen	585.600 €
Kostenersatz	204.200 €	Abschreibung	137.200 €
Investitionszuschüsse	4.600 €	Umlageverpflichtungen	1.750 €
Sonstige ordentliche Erträge	13.450 €	Sonstige ordentliche Aufwendungen	550 €
	<b>222.600 €</b>		<b>2.706.650 €</b>

Zuschussbedarf 2.484.050 €

## 2. Sicherheit und Ordnung

Der Bereich Sicherheit und Ordnung umfasst die Produkte Wahlen, Standesamt, Ordnungsamt, Schiedsamt, Einwohnermelde- und Passamt sowie die Feuerwehren und den Katastrophenschutz. All diese Aufgaben sind Pflichtaufgaben und gesetzlich vorgeschrieben.

Das Standesamt ist für die Beurkundung von allen Personenstandsfällen, wie Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle zuständig.

Im Einwohnermelde- und Passamt wird u.a. eine aktuelle Meldedatei geführt und Personalausweise und Reisepässe ausgestellt.

Die Vorhaltung der Feuerwehr ist, wie weiter vorne bereits erläutert, ebenso eine Pflichtaufgabe, die gesetzlich geregelt ist. Sie ist u.a. zuständig für Brandbekämpfung und technische Hilfeleistungen, z.B. bei Verkehrsunfällen.

Den Kosten in diesem Bereich steht hohes ehrenamtliches Engagement gegenüber.

<b>Erträge</b>		<b>Aufwendungen</b>	
Privatrechtliche Erträge	33.000 €	Personalkosten	750.700 €
Öffentlich rechtliche Erträge	262.050 €	Sach- und Dienstleistungen	444.400 €
Kostenersatz	1.200 €	Abschreibung	207.750 €
Zuweisungen	1.000 €	Zuschüsse	12.750 €
Investitionszuschüsse	9.850 €	Sonstige ordentliche Aufwendungen	300 €
Sonstige ordentliche Erträge	4.750 €		
	<b>311.850 €</b>		<b>1.415.900 €</b>

Zuschussbedarf 1.104.050 €

### 3. Kultur und Wissenschaft

Der Bereich Kultur und Wissenschaft umfasst die Produkte Dr.-Goldmann-Stipendium, Museum, Stadtbücherei, Archiv, Förderung kultureller Vereine, Internationales Büro und Kulturzentrum.

Mit dem Stipendium soll ein Beitrag im Kampf gegen Rassismus und Verletzung der Menschenwürde geleistet werden.

Das Museum wird ehrenamtlich vom Museumsbeirat getragen und dient dem Erhalt des Reinheimer Kulturgutes.

Die Bücherei der Stadt Reinheim hält für die Nutzerinnen und Nutzer ein breites Angebotsspektrum bereit. Das Internationale Büro hält den Kontakt zu den vier Partnerstädten und unterstützt die Flüchtlinge in Reinheim bei ihrer Integration.

<b>Erträge</b>		<b>Aufwendungen</b>	
Privatrechtliche Erträge	61.950 €	Personalkosten	572.050 €
Öffentlich rechtliche Erträge	2.750 €	Sach- und Dienstleistungen	251.350 €
Kostenersatz	1.800 €	Abschreibung	81.950 €
Zuweisungen	8.200 €	Zuweisungen	9.950 €
Investitionszuschüsse	550 €	Transferaufwendungen	5.200 €
Sonstige ordentliche Erträge	2.450 €	Sonstige ordentliche Aufwendungen	800 €
	<b>77.700 €</b>		<b>921.300 €</b>

Zuschussbedarf 843.600 €

#### 4. Soziale Leistungen

Das Produkt Soziale Leistungen umfasst die Produkte Allgemeine Sozialverwaltung, Altenzentrum, Zweckverband Senio und Förderung der Wohlfahrtspflege.

Die allgemeine Sozialverwaltung unterstützt die Reinheimer Bürgerinnen und Bürger in allgemeinen sozialen Angelegenheiten.

Im Altenzentrum bietet die Stadt Reinheim 37 altengerechte Wohnungen an.

Der Senio-Verband, zu dem u.a. die Seniorendienstleistungs gGmbH zählt, setzt sich aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und den Kommunen Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Zimmern, Otzberg, Münster Groß-Bieberau, Groß-Umstadt und Reinheim zusammen.

<b>Erträge</b>		<b>Aufwendungen</b>	
Privatrechtliche Erträge	76.250 €	Personalkosten	188.450 €
Kostenersatz	96.750 €	Sach- und Dienstleistungen	131.050 €
Investitionszuschüsse	30.150 €	Abschreibung	118.450 €
Sonstige ordentliche Erträge	60.300 €	Zuweisungen	62.000 €
		Steueraufwendungen	202.600 €
		Transferaufwendungen	75.000 €
		Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.150 €
	<b>263.450 €</b>		<b>781.700 €</b>

Zuschussbedarf 518.250 €

## 5. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Im Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe finden sich die Produkte Außerschulische Bildung, Kinder- und Jugenderholung, Jugendförderung, Kindergärten, Kinderkrippen und Kinderspielplätze wieder.

Die Stadt Reinheim unterhält 6 Kindergärten und 3 Kinderkrippen für Kinder von 12 Monaten bis 3 Jahre. Außerdem betreibt die evangelische Kirche einen Kindergarten, bei dem die Stadt Reinheim 85% der nicht gedeckten Betriebskosten trägt.

Die Stadtjugendförderung bietet ganzjährig verschiedene Angebote, um die Entwicklung junger Menschen zu fördern.

<b>Erträge</b>		<b>Aufwendungen</b>	
Privatrechtliche Erträge	17.000 €	Personalkosten	4.278.300 €
Öffentlich rechtliche Erträge	545.350 €	Sach- und Dienstleistungen	669.900 €
Kostenersatz	170.000 €	Abschreibung	163.800 €
Zuweisungen	1.688.900 €	Zuweisungen	622.000 €
Investitionszuschüsse	22.850 €	Sonstige ordentliche Aufwendungen	400 €
Sonstige ordentliche Erträge	11.400 €		
	<b>2.455.500 €</b>		<b>5.734.400 €</b>

Zuschussbedarf 3.278.900 €



## 6. Sportförderung

Die Sportförderung umfasst die Produkte Zuweisung an Vereine sowie die Unterhaltung der Sportstätten am Sportzentrum, Schwimmbad, Sporthalle am Hirschbach, Mehrzweckhalle Spachbrücken, Bürgerhäuser Georgenhausen und Ueberau sowie die Mehrzweckhalle Spachbrücken.



### Erträge

Privatrechtliche Erträge	2.800 €
Öffentlich rechtliche Erträge	105.400 €
Kostenersatz	73.550 €
Investitionszuschüsse	16.700 €
Sonstige ordentliche Erträge	2.050 €

**200.500 €**

### Aufwendungen

Personalkosten	557.800 €
Sach- und Dienstleistungen	290.150 €
Abschreibung	497.100 €
Zuweisungen	90.500 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.250 €

**1.437.800 €**

Zuschussbedarf 1.237.300 €

## 7. Räumliche Planung und Entwicklung

In diesem Produkt werden die Mittel für die Stadt- und Landschaftsplanung sowie die Bauverwaltung bereitgestellt.



### Erträge

Öffentlich rechtliche Erträge  
Sonstige ordentliche Erträge

3.500 €

3.450 €

**6.950 €**

### Aufwendungen

Personalkosten	409.650 €
Sach- und Dienstleistungen	65.200 €
Abschreibung	10.400 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	400 €
<b>485.650 €</b>	

Zuschussbedarf 478.700 €

## 8. Bauen und Wohnen

Der Bereich Bauen und Wohnen umfasst die Produkte unbebauter und bebauter Grundbesitz sowie die Förderung des sozialen Wohnungsbaus.

Unter diesem Produkt werden alle städtischen Liegenschaften, bzw. vermieteter Wohnraum, verwaltet.

Außerdem erfolgt unter diesem Produkt die Tilgung der Darlehen für den sozialen Wohnungsbau.



### Erträge

Privatrechtliche Erträge  
Investitionszuschüsse  
Sonstige ordentliche Erträge

115.500 €  
19.750 €  
45.800 €  
**181.050 €**

### Aufwendungen

Personalkosten  
Sach- und Dienstleistungen  
Abschreibung  
Sonstige ordentliche Aufwendungen

85.550 €  
87.750 €  
82.050 €  
12.350 €  
**267.700 €**

Zuschussbedarf 86.650 €

## 9. Ver- und Entsorgung

In diesem Bereich sind die Müllabfuhr, die Deponie Dunkle Platte, der Bauhof, die Stadtentwässerung und die Kläranlage angesiedelt.

Im städtischen Bauhof sind etwa 30 Mitarbeiter beschäftigt, die alle anfallenden Arbeiten im Bau- und Gartenbaubereich fachmännisch ausführen.

Das städtische Kanalsystem mit einer Länge von etwa 82 km wird ebenfalls von der Stadt Reinheim unterhalten. Dies umfasst u.a. Kanalspülungen sowie TV-Befahrungen zur Schadensfeststellung für Sanierungsarbeiten.

Die Kläranlage wird vom Abwasserverband „Vorderer Odenwald“ betrieben. Mitglieder sind neben Reinheim Groß-Bieberau, Ober-Ramstadt, Fischbachtal und Modautal.

<b>Erträge</b>		<b>Aufwendungen</b>	
Öffentlich rechtliche Erträge	3.050.150 €	Personalkosten	1.068.050 €
Kostenersatz	145.000 €	Sach- und Dienstleistungen	719.850 €
Investitionszuschüsse	470.500 €	Abschreibung	682.450 €
Sonstige ordentliche Erträge	18.850 €	Umlageverpflichtungen	1.390.000 €
		Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.700 €
	<b>3.684.500 €</b>		<b>3.864.050 €</b>

Zuschussbedarf 179.550 €

## 10. Verkehrsflächen und –anlagen

Die Produkte Gemeindestraßen, Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung finden sich im Bereich Verkehrsflächen und –anlagen wieder. Hierüber laufen die Finanzierungen für die Unterhaltung aller städtischen Straßen und Plätze, die Straßenreinigung und der Winterdienst.

Das Reinheimer Straßennetz umfasst eine Länge von etwa 90 km.



### Erträge

Privatrechtliche Leistungsentgelte	100 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100 €
Investitionszuschüsse	407.900 €
Sonstige ordentliche Erträge	300 €

**408.400 €**

### Aufwendungen

Sach- und Dienstleistungen	939.300 €
Abschreibung	923.200 €
Zuweisungen	15.000 €
Umlageverpflichtungen	5.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	150 €

**1.882.650 €**

Zuschussbedarf 1.474.250 €

## 11. Natur- und Landschaftspflege

Im Bereich Natur- und Landschaftspflege sind die Produkte öffentliche Anlagen mit der Unterhaltung der Grünanlagen und der Pflege der etwa 1900 Bäume sowie die Unterhaltung der Wasserläufe und der Friedhöfe enthalten. Die Feld- und Wirtschaftswege, ebenfalls in diesem Bereich enthalten, werden von den städtischen Mitarbeitern in Zusammenarbeit mit der landwirtschaftlichen Pflegegemeinschaft unterhalten.



### Erträge

Privatrechtliche Erträge	19.200 €
Öffentlich rechtliche Erträge	177.000 €
Kostenersatz	10.000 €
Zuweisungen	4.000 €
Investitionszuschüsse	16.300 €
Sonstige ordentliche Erträge	14.700 €

**241.200 €**

### Aufwendungen

Personalkosten	712.700 €
Sach- und Dienstleistungen	291.000 €
Abschreibung	194.750 €
Zuweisungen	10.850 €
Umlageverpflichtungen	48.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	150 €

**1.257.450 €**

Zuschussbedarf 1.016.250 €

## 12. Umweltschutz

Der Bereich Umweltschutz umfasst das Produkt Umweltamt.

In diesen Bereich gehören Maßnahmen des Umweltschutzes, die Gewässerunterhaltung, die Betreuung der landwirtschaftlichen Pflegegemeinschaft, Angebote der Energieberatung und Fördermöglichkeiten im Umweltbereich.



### Erträge

Privatrechtliche Erträge  
Kostenersatz  
Investitionszuschüsse  
Sonstige ordentliche Erträge

750 €  
1.250 €  
1.200 €  
50 €  
**3.250 €**

### Aufwendungen

Personalkosten  
Sach- und Dienstleistungen  
Abschreibungen  
Zuweisungen und Zuschüsse

107.000 €  
32.600 €  
100 €  
2.000 €  
**141.700 €**

Zuschussbedarf 138.450 €

### 13. Wirtschaft und Tourismus

In diesen Bereich fallen die Produkte Förderung von Wirtschaft und Verkehr, Wirtschaftliche Unternehmen und Stadtmarketing.

Beim Produkt Wirtschaft und Verkehr geht es in erster Linie darum, den Standort Reinheim weiter voran zu treiben, aber auch um die Mitwirkung und Durchführung verschiedener Veranstaltungen wie beispielsweise Reinheimer Markt, Weihnachtsmarkt oder Wochenmarkt.



#### Erträge

Privatrechtliche Erträge  
Öffentlich rechtliche Erträge  
Sonstige ordentliche Erträge

25.100 €  
1.750 €  
8.300 €  
**35.150 €**

#### Aufwendungen

Personalkosten  
Sach- und Dienstleistungen  
Abschreibungen  
Zuweisungen und Zuschüsse  
**95.350 €**

Zuschussbedarf 60.200 €



## 14. Allgemeine Finanzwirtschaft

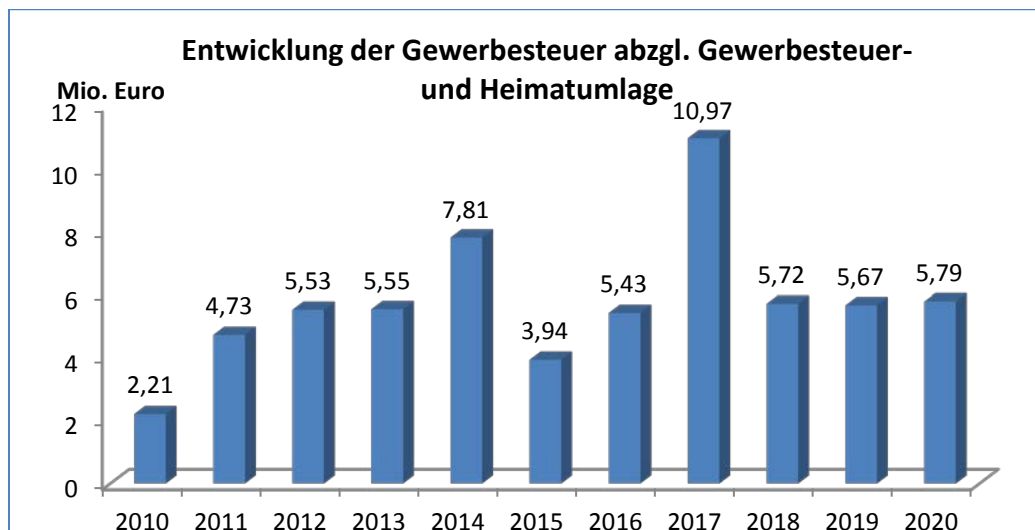
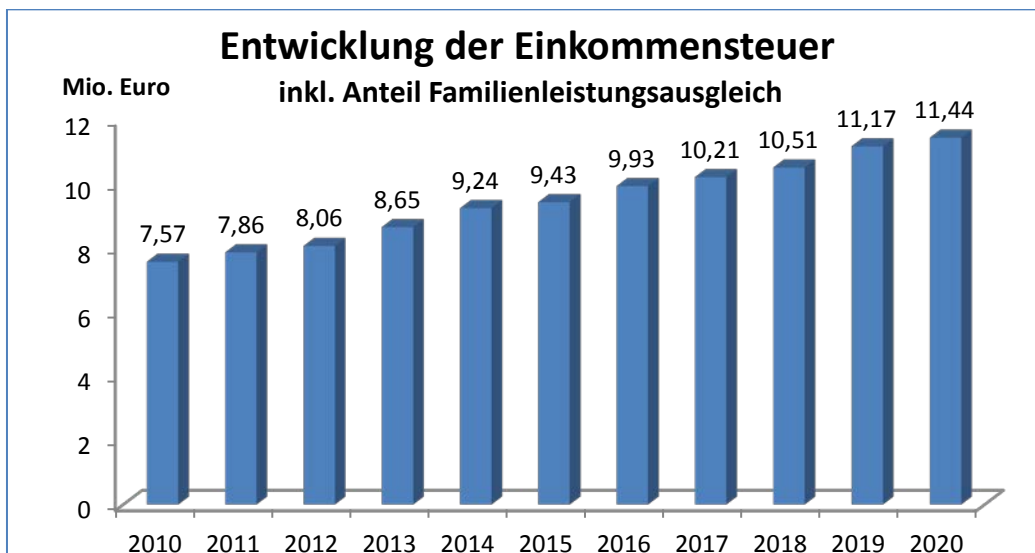
Dieser Bereich umfasst die Produkte Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Konzessionsabgaben Strom, Wasser und Gas, die allgemeine Rücklage, den Schuldendienst und Zinsen aus Geldanlagen.

In diesem Bereich erzielt die Stadt Reinheim den überwiegenden Teil ihrer Erträge. Hierunter fallen Grundsteuer A und B, die Gewerbesteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer und Anteil am Familienleistungsausgleich sowie die Schlüsselzuweisungen.

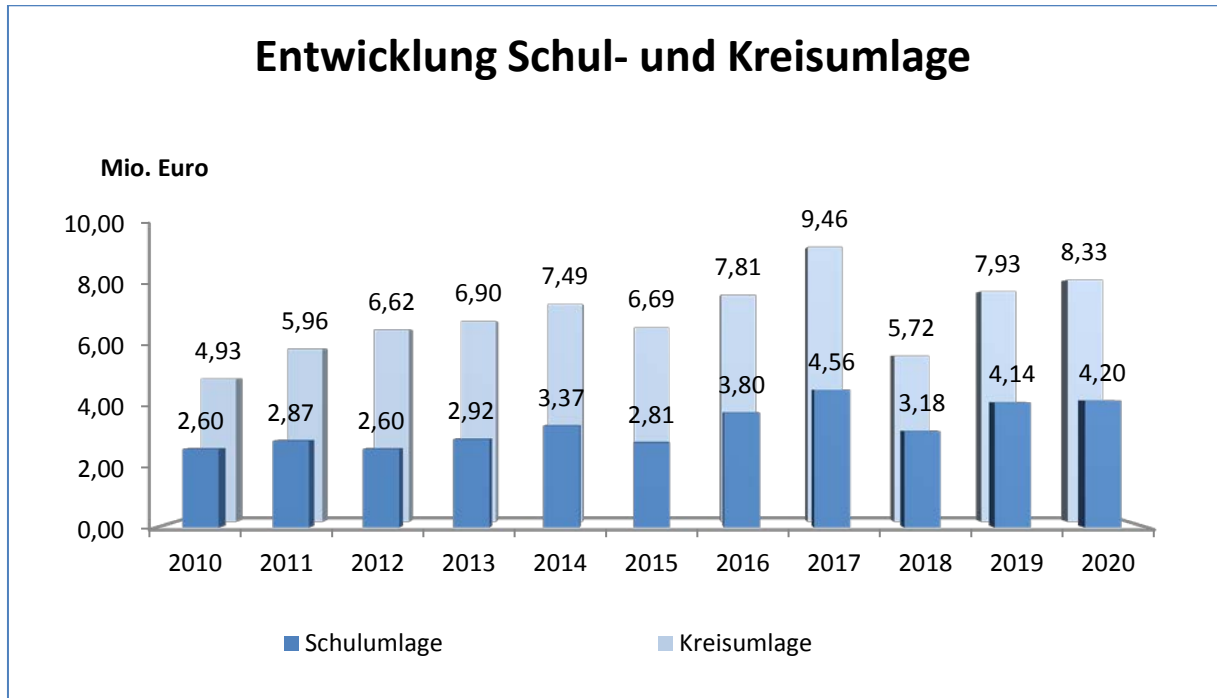
Dem gegenüber stehen die Kreis- und Schulumlage sowie die Gewerbesteuer- und Heimatumlage.

<b>Erträge</b>		<b>Aufwendungen</b>	
Steuern und steuerähnl. Erträge	20.307.000 €	Sach- und Dienstleistungen	50.000 €
Erträge aus Transferleistungen	686.450 €	Steueraufwendungen	13.526.400 €
Zuweisungen	5.243.100 €	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.100 €
Investitionszuschüsse	39.400 €		
Sonstige ordentliche Erträge	455.000 €		
	<b>26.730.950 €</b>		<b>13.584.500 €</b>

Überschuss 13.146.450 €



Der für die Stadt Reinheim höchste Aufwand ist die Kreis- und Schulumlage sowie die Gewerbesteuerumlage.



# Haushaltslexikon

Abschreibungen	Wertminderung von längerfristig dienenden abnutzbaren Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr ab 60 € netto
Haushaltsjahr	Kalenderjahr
Investitionen	Anschaffungen in größerer Höhe, für länger genutztes Vermögen, z.B. die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges
Jahresergebnis/Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	Erträge - Aufwendungen
Produkt	Zusammenfassung von Leistungen nach sachlichen Gesichtspunkten, die von einer Verwaltungseinheit für andere Stellen erbracht werden und Ressourcenverbrauch verursachen

# Platz für Ihre Ideen und Vorschläge für künftige Haushalte

Sie haben eine Idee im Kopf und möchten uns Ihren Vorschlag für kommende Haushalte unterbreiten?  
Hier ist genügend Freiraum für Sie!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Stadt Reinheim  
Stichwort „Bürgerhaushalt“  
Cestasplatz 1  
64354 Reinheim

Sehr geehrte Damen und Herren,

hier finden Sie meinen Vorschlag/meine Vorschläge für den nächsten Bürgerhaushalt.

Meine Kontaktdaten (\*freiwillige Angaben)

Nachname:..... Vorname:.....

Straße:.....Haus-Nr.....

PLZ:..... Ort:.....:.....Telefon:\*.....

Mobil:\*..... email:\*.....

Mit freundlichen Grüßen

.....

(Unterschrift)

## **Impressum**

Die Zahlen des Jahres 2020 basieren auf dem Haushaltsplan 2020.

Alle Angaben ohne Gewähr.

### **Herausgeber:**

Stadt Reinheim

### **Datum:**

Januar 2020

### **Ort:**

Reinheim

### **Bilder:**

Stadt Reinheim

Foto Freunde Reinheim

